



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Kernstellen aus Rawls - Eine Theorie der Gerechtigkeit -
Portfolio*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel: Rawls „Eine Theorie der Gerechtigkeit“

Reihe: Portfolio Abiturfragen

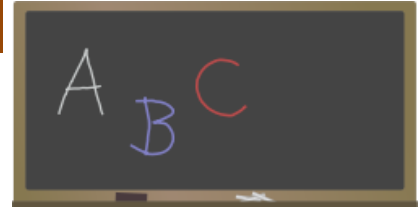
Bestellnummer: 33822

Kurzvorstellung: Das Werk „Eine Theorie der Gerechtigkeit“ des amerikanischen Philosophen John Rawls ist ein zentraler Gegenstandsbereich des Abiturs im Fach Philosophie. Dieses Material stellt wesentliche Problemfragen zusammen und liefert dazu stichwortartig das Kernwissen.

Die Übersicht erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit der Qualifikationen und Wissens Elemente – es geht eher um Orientierungshilfen. Im konkreten Alltagsgebrauch kann es leicht angepasst werden.

- Inhaltsübersicht:**
- Didaktisches Vorwort und Kompetenzraster
 - Fragen zu den Kompetenzfeldern
 - Ausführliche Musterlösungen

DIDAKTISCHE HINWEISE ZUM EINSATZ DIESES MATERIALS:



PORTFOLIOS UND IHR ANSATZ

Portfolios stellen eine konzentrierte Sammlung der wichtigsten Informationen aller Kompetenzbereiche dar und sind so unverzichtbar für eine gelungene Abiturvorbereitung. Gerade im Fach Philosophie, in dem viel gelesen und gesprochen wird, darf der Überblick nicht verloren gehen. Deshalb sollte im Vorfeld das Wichtigste vergegenwärtigt und auf Dauer fixiert werden.

Ihre Schülerinnen und Schüler (SuS) werden Ihnen dankbar sein, wenn Sie sie bei dieser Herausforderung unterstützen. Wir wiederum unterstützen Sie dabei! Denn die Portfolios von School-Scout liefern Einsicht in zentrale Fragestellungen und die entsprechenden Zusammenhänge eines Textes oder einer Problemstellung.

In den Portfolios geht es dabei nicht um Vollständigkeit – vielmehr soll die Liste von Fragen nur all jene Felder andeuten, auf denen man sich bewegen können sollte. So sollen sich die SuS mit Hilfe der Liste weitere Fragen und Antworten überlegen und werden somit zur weiteren Vertiefung angeregt.

ZUM PRAKTISCHEN EINSATZ IM UNTERRICHT

Die Antworten sind in erster Linie für die Hand des Lehrers gedacht – keineswegs müssen SuS all das wissen, was hier aufgeführt ist! Natürlich können Sie Ihren SuS die ausführlichen Lösungen an die Hand geben, wenn es Ihnen für deren Vorbereitung sinnvoll erscheinen sollte. Dabei können die Antworten zu den Leitfragen einen wichtigen Beitrag zur Kontrolle und Wiederholung der eigenen Lernfortschritte liefern. Die SuS können selbstständig und eigenverantwortlich ihr Wissen zur Lektüre vervollständigen.

Am sinnvollsten ist der Einsatz der Portfolios am Ende einer Unterrichtsreihe – so kann schnell festgestellt werden, welche Dinge vielleicht noch nicht behandelt worden sind, weil andere Akzente wichtiger waren. Diese Aspekte könnten zum Beispiel in Referaten oder Projekten nachgeholt werden. Außerdem können die Portfolios effektiv bei der Abiturvorbereitung genutzt werden, wenn die Schüler verstärkten Bedarf an konkreten Informationen haben. Das hat den Vorteil, dass sie noch kurz vor dem Abitur abgerufen und „gelernt“ werden können.

Didaktischer Überblick

Kompetenzen	Differenzierungsmöglichkeiten
<ul style="list-style-type: none"> • Analyse und Rekonstruktion philosophischer Ansätze in ihren Grundgedanken • Erklärung grundlegender philosophischer Begriffe • Bewertung philosophischer Ansätze im Hinblick auf den Einbezug wesentlicher Aspekte der zugrundeliegenden Problemstellung • Erörterung von Voraussetzungen und Konsequenzen philosophischer Ansätze • Beurteilung der inneren Stimmigkeit philosophischer Ansätze 	<ul style="list-style-type: none"> • kompakte Übersicht der wesentlichen Merkmale eines Themas zum Nacharbeiten und Vertiefen • das Material dient als Basis einer Unterrichtsdiskussion, aber vor allem auch als Orientierungshilfe für das selbstorganisierte Lernen zu Hause und zur Ermittlung des eigenen Lernstandes • vorgegebene Fragen führen gezielt zu den wesentlichen Aspekten des Themas hin

PORTFOLIO

Mit Hilfe der folgenden Übersicht können Sie überprüfen, was Sie bereits wissen und welche Fragen noch offen sind bzw. wo noch Klärungsbedarf besteht.



- Gehen Sie die Punkte einfach einmal durch. Wenn Ihnen spontan etwas dazu einfällt, notieren Sie es auf diesem Arbeitsblatt oder separat auf einem anderen Blatt.
- Wenn eine Frage unklar erscheint oder Sie überhaupt keine Ahnung haben, schreiben Sie einfach ein Minus-Zeichen daneben. Auf diese Punkte wird noch einmal explizit mit der ganzen Klasse eingegangen.

KOMPETENZBEREICHE

ALLGEMEINES ZUM WERK

- Welche Ideen begründet John Rawls in seinem Werk „Eine Theorie der Gerechtigkeit“?

PHILOSOPHIEGESCHICHTE

- Wie lässt sich Rawls' Werk philosophiegeschichtlich einordnen?

GRUNDIDEEN DES WERKES

- Was charakterisiert den von Rawls skizzierten Urzustand?
- Wie stellt sich Rawls die Begründung einer Gesellschaft mit der Festlegung von Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit, ersten Gesetzen etc. vor?
- Worin besteht die Fairness bei der von Rawls angestrebten Gerechtigkeit?
- Von welchem Prinzip geht Rawls bei der Beschreibung einer Wahl im Urzustand aus?
- Welche zwei Grundsätze würden die Menschen, laut Rawls, im Urzustand wählen?
- Welche Folgen haben diese Grundsätze für die alltägliche Zusammenarbeit der Menschen?
- Welche sind die Grundfreiheiten, die Rawls jedem Menschen zugestehet?
- Was versteht Rawls unter dem Unterschiedsprinzip?
- Wieso ist die Verteilung bestimmter Fähigkeiten, des gesellschaftlichen Status etc. nach Rawls nicht ungerecht?
- Wie charakterisiert Rawls das Gesellschaftssystem?
- Wodurch werden die Grundfreiheiten des Einzelnen bei Rawls beschränkt?

KRITIK

- Welche kritischen Einwände lassen sich gegen Rawls' Theorie formulieren?



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Kernstellen aus Rawls - Eine Theorie der Gerechtigkeit -
Portfolio*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

